

Sicherheitstechnische Arbeitsvorbereitung Stuckateur (baustellenspezifischer Teil der Arbeitsplatzevaluierung)

Hinweis: Die Begriffe mit hochgestellten Ziffern sind im Dokument „Anleitung und Erläuterung zur Verwendung der sicherheitstechnischen Arbeitsvorbereitungen“ erklärt.

Organisation	Bauvorhaben:	
	Baustellenadresse:	
	Dokument erstellt von	
	..... Datum	..... Name / Funktion
	..... Unterschrift	
	Zustimmung der Aufsichtsperson ¹⁾	
	..... Datum	..... Name
	..... Unterschrift	
	Zustimmung der stellvertretenden Aufsichtsperson ¹⁾	
	..... Datum	..... Name
	..... Unterschrift	

Auftragsdaten	Ansprechpartner Auftraggeber	beauftragt mit
	Firma:	<input type="checkbox"/> Ausführung von Stuckarbeiten
	Name:	<input type="checkbox"/> Ausführung von Putzen
Tel.:	<input type="checkbox"/> Rabitzarbeiten (Drahtputz)	<input type="checkbox"/> Herstellen von Stuckmarmor, Stuccolustro und Sgraffito
		<input type="checkbox"/> Ziehen von Werkstücken (Profile, Gesimse)
		<input type="checkbox"/> Aufstellen von Leichtwänden, Versetzen, Montieren, Dämmen und Verspachteln von Montagewänden und ähnliches.
		Sonstiges:

Örtliche Bauaufsicht	Name:	Tel.:
Baustellenkoordinator	Name:	Tel.:

Koordination Arbeitnehmerschutz	
SIGE - Plan ²⁾ <input type="checkbox"/> erhalten <input type="checkbox"/> für Festlegung der eigenen Maßnahmen berücksichtigt <input type="checkbox"/> Bauherrn über besondere Gefahren (Arbeitsstoffe) informiert Unterlage ³⁾ <input type="checkbox"/> erhalten <input type="checkbox"/> urgiert am: <input type="checkbox"/> für Festlegung der eigenen Maßnahmen berücksichtigt <input type="checkbox"/> Sicherheitsdatenblätter an Auftraggeber übergeben <input type="checkbox"/> Sicherheitsvorschriften des Kunden Version: <input type="checkbox"/> besondere Schutzmaßnahmen für Passanten und Unbeteiligte ⁴⁾	<input type="checkbox"/> Abstimmung mit dem Planungskordinator im Zuge der Angebotserstellung ⁵⁾ <input type="checkbox"/> Abstimmung mit dem Baustellenkoordinator ab Auftragsvergabe ⁵⁾

Koordination Arbeitnehmerschutz

Gleichzeitig im Arbeitsbereich / -umfeld tätige Unternehmen und Personen

nein ja (nachstehend anführen)

.....

Maßnahmen gegen Gefährdungen anderer Personen (betriebsfremde Arbeitnehmer, Beschäftigte des Auftraggebers, Selbständige u. a.)

nein ja (nachstehend anführen) lt. SiGePlan

.....

Maßnahmen zum Schutz der eigenen Arbeitnehmer vor Gefährdungen durch andere Unternehmen z. B. Gerüste auf Verkehrswegen, andere höher gelegene Arbeitsplätze, ungesicherte Deckenöffnungen

nein ja (nachstehend anführen) lt. SiGePlan

.....

Infrastruktur

max. Anzahl eigene AN (inkl. Leiharbeiter):

Aufenthalt	<input type="checkbox"/> eigener Raum	<input type="checkbox"/> beigestellter Raum	<input type="checkbox"/> witterungsgeschützter Bereich:
Toiletten	<input type="checkbox"/> eigene	<input type="checkbox"/> beigestellt	
Waschgelegenheit	<input type="checkbox"/> eigene	<input type="checkbox"/> beigestellt	<i>erforderlich:</i> <input type="checkbox"/> Warmwasser <input type="checkbox"/> Duschen
Trinkwasser	<input type="checkbox"/> eigenes (z.B. Trinkwasserflaschen)	<input type="checkbox"/> Trinkwasserleitung vorhanden	

Baustellenabsicherung	<input type="checkbox"/> eigene: (Art:) <input type="checkbox"/> beigestellt (z. B. lt. SiGePlan)
Stromversorgung	<input type="checkbox"/> eigenes Aggregat <input type="checkbox"/> beigestellter Stromanschluss mit Personenschutzeinrichtung (30mA FI) ⁶⁾ <input type="checkbox"/> Zusatzgerät mit 30mA FI für bestehende Anlage ⁶⁾
Löschmittel ⁷⁾	<input type="checkbox"/> Feuerlöscher (Typ) <input type="checkbox"/> Anderes:
Erste-Hilfe-Koffer ⁸⁾	<input type="checkbox"/> Typ1 (bis 5 Arbeitnehmer) <input type="checkbox"/> Typ2 (bis 20 Arbeitnehmer) Anzahl:
Ersthelfer ⁸⁾	<input type="checkbox"/> eigener <input type="checkbox"/> beigestellt von
Sonstiges:	.....

Lagerung und Verwendung von Arbeitsstoffen

gefährliche Arbeitsstoffe ⁹⁾: beiliegende Tabelle „gefährliche Arbeitsstoffe“ ist auszufüllen

Zugänge

Besonderheiten

<input type="checkbox"/> durch das Gebäude	.....
<input type="checkbox"/> Treppenturm	.....
<input type="checkbox"/> Gerüst(-feld) mit integriertem Aufstieg	.....
<input type="checkbox"/> Anlegeleiter bis max. 5 m ¹¹⁾
.....

Einrichtung und Absicherung der Arbeitsplätze, Orte sind anzugeben (bei mehreren Orten mit unterschiedlichen Ausführungen in einem Bauvorhaben ist immer der Bereich anzugeben)

Beleuchtung Zugänge / Wege	Orte:	<input type="radio"/> eigene	<input type="radio"/> beizustellen für	<input type="radio"/> beigestellt
Beleuchtung Arbeitsplätze	Orte:	<input type="radio"/> eigene	<input type="radio"/> beizustellen für	<input type="radio"/> beigestellt
Abgrenzungen	Orte:	<input type="radio"/> eigene	<input type="radio"/> beizustellen für	<input type="radio"/> beigestellt
Absturzsicherungen (Geländer)	Orte:	<input type="radio"/> eigene	<input type="radio"/> beizustellen für	<input type="radio"/> beigestellt
Sicherung von Öffnungen	Orte:	<input type="radio"/> eigene	<input type="radio"/> beizustellen für	<input type="radio"/> beigestellt
Fanggerüste	Orte:	<input type="radio"/> eigene	<input type="radio"/> beizustellen für	<input type="radio"/> beigestellt
Schutz- / Fangnetze	Orte:	<input type="radio"/> eigene	<input type="radio"/> beizustellen für	<input type="radio"/> beigestellt
Maßnahmen gegen herabfallende Gegenstände				
.....	Orte:	<input type="radio"/> eigene	<input type="radio"/> beizustellen für	<input type="radio"/> beigestellt
Maßnahmen gegen Gefahren durch Baustellenverkehr (z. B. Absperrungen, Blinkleuchten)				
.....	Orte:	<input type="radio"/> eigene	<input type="radio"/> beizustellen für	<input type="radio"/> beigestellt
bestehende elektrische Anlagen im Arbeitsbereich				
		<input type="radio"/> abschalten	<input type="radio"/> isolieren (z. B. Steckdosenabdeckungen montieren)	
Sonstiges:				

Festlegung von Maßnahmen für typische arbeitsbedingte Gefahrensituationen vor Arbeitsbeginn auf der Arbeits- / Baustelle

Arbeiten auf erhöhten Standplätzen neben bestehenden Absturzsicherungen wie Geländer, Brüstungen, Wandöffnungen, udgl. (z. B. Arbeiten mit der Leiter neben bestehenden Absturzsicherungen).

Maßnahme:

Demontage von Absturzsicherungen aus arbeitstechnischen Gründen (z. B. in Stiegenhäusern, auf Fassaden, ...)

Maßnahme:

erhöhte Standplätze in Stiegenhäusern

Maßnahme:

Bei Bodenöffnungen und -unebenheiten bei der Verwendung von Leitern im Arbeitsbereich

Maßnahme:

Sonstiges:

Maßnahme:

Arbeitsdurchführung / Montage		Besonderheiten / Bereich
<input type="checkbox"/> Standgerüst	Höhe: .....	.....
<input type="checkbox"/> Kleingerüst	Anzahl / Höhe: .....	.....
<input type="checkbox"/> Fahrbares Gerüst	Anzahl / Höhe: .....	.....
<input type="checkbox"/> Scherenbühne	Anzahl / Höhe: .....	.....
<input type="checkbox"/> Teleskopbühne	Anzahl / Höhe: .....	.....
<input type="checkbox"/> Arbeitskorb		.....
<input type="checkbox"/> Podestleiter	Anzahl / Länge: .....	.....
<input type="checkbox"/> Anlegeleiter ¹¹⁾	Anzahl / Länge: .....	.....
<input type="checkbox"/> Stehleiter ¹¹⁾	Anzahl / Länge: .....	.....
<input type="checkbox"/> Verkehrswege / Zugänge zwischen Standplätzen im Arbeitsbereich		
<input type="checkbox"/> lastverteilende Beläge (bei nicht durchbruchssicheren Standflächen z. B. Dachdeckungen)		
Sonstiges		

Einsatz von Transporthilfen und Hebezeugen	
<input type="checkbox"/> Baukran (Mitbenutzung)	<input type="checkbox"/> eigener Anschläger erforderlich
<input type="checkbox"/> Bauaufzug (Mitbenutzung)	
<input type="checkbox"/> Bauwinde	<input type="radio"/> eigene <input type="radio"/> Mitbenutzung
<input type="checkbox"/> Transporthilfen für Arbeitsmittel / -stoffe	
Sonstige:	

Prüfpflichtige Arbeitsmittel / Aufzeichnungspflichtige Prüfungen	
<input type="checkbox"/> Gerüste ¹²⁾	<input type="checkbox"/> (Bau-)Winde
<input type="checkbox"/> Scherenbühnen	
<input type="checkbox"/> Teleskopbühne	Sonstige:

Fachkenntnisse und Fahrerlaubnisse	
<input type="checkbox"/> Hubstapler	Name Arbeitnehmer:
<input type="checkbox"/> (Lade-)Kran	Name Arbeitnehmer:
Selbstfahrendes Arbeitsmittel: Name Arbeitnehmer:	

Beschäftigung von Jugendlichen
<input type="checkbox"/> ja, Auflagen an die Aufsichtsperson lt. Grundevaluierung
<input type="checkbox"/> nein

Persönliche Schutzausrüstung

Gefahren

- Absturz (Durchbruch)
 - Herab- / Umfallen von Gegenständen
 - Anstoßen
 - Ertrinken
 - spitze / scharfe Gegenstände
 - Kontakt mit heißen / kalten Oberflächen / Stoffen
 - Hitze / Wärmestrahlung / Flammen
 - Funken / heiße Spritzer
 - Kälte
 - gesundheitsgefährdende Arbeitsstoffe
(siehe Liste „Gefährliche Arbeitsstoffe“)
 - biologische Arbeitsstoffe (z. B. Schimmel, Kot)
 - optische Strahlung (Arbeiten im Freien)
 - Feuchtigkeit - Nässe
 - Lärm
 - Vibrationen
 - starke Verunreinigung
 - Ausrutschen auf geneigten oder rutschigen Untergründen
 - elektrische Gefahren
- sonstige Gefahren:

Erforderliche PSA

- Kopfschutz
- Augenschutz
- Gehörschutz
- Atemschutz gegen gesundheitsschädliche Partikel:
 - Filterklasse 1 (FFP1)
 - Filterklasse 2 (FFP2)
 - Filterklasse 3 (FFP3)
- Atemschutz gegen Schadgase
(siehe Liste „Gefährliche Arbeitsstoffe“)
- Handschutz
- Warnkleidung
- Fußschutz: S1P S2 S3 S5
- Hautschutz (Reinigung, Schutz, Pflege)
- Schutzanzug
- Witterungsschutz Nässe
- Witterungsschutz Kälte
- Witterungsschutz Sonne (UV-Strahlen)
- Persönliche Schutzausrüstung gegen Absturz
Anschlageinrichtungen (konkrete Angabe)¹³⁾:
 - vorhanden und geprüft
 - herzustellen
- Notfallmaßnahmen (Bergung, Rettung, ...):
.....
- Persönliche Schutzausrüstung gegen Ertrinken
.....